

Amtliches - Mitteilungsblatt

der Gemeinde Mönchsroth, Landkreis Ansbach/Mfr.

Hauptstr. 2, 91614 Mönchsroth, Tel. 09853/1634

Mitgliedsgemeinde der Verwaltungsgemeinschaft (VG) Wilburgstetten

Verantwortlich für den Inhalt: 1. Bürgermeister Fritz Franke oder Vertreter im Amt

Öffnungszeiten des Rathauses: Mo. 09.00 - 12.00 Uhr, Die. 09.00-12.00 u. 15.00-18.00 Uhr,

-Mittwochs geschlossen- Do. 09.00 - 12.00, Fr. 09.00-12.00 Uhr

E-Mail: gemeinde@moenchsroth.de

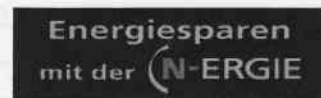


Mitgliedsgemeinde der

REGION HESSELBERG



Partner der



Nr. 05/2010

26.04.2010

Amtliche Bekanntmachungen

Öffnungszeiten des Bürgerbüros der Gemeinde Mönchsroth

Die Öffnungszeiten für das Bürgerbüro der Gemeinde Mönchsroth wurden bis auf weiteren wie folgt neu festgelegt:

Montags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
und von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwochs geschlossen
Donnerstags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Freitags von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

HAUSHALTSSATZUNG

des Schulverbandes Wilburgstetten (Landkreis Ansbach)

Die Schulverbandsversammlung des Schulverbandes Wilburgstetten hat am 09.03.2010 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 beschlossen. Das Landratsamt Ansbach hat die Satzung rechtsaufsichtlich überprüft und gem. Schreiben vom 12.03.2010 AZ: 941-10, SG 22 genehmigt. Die Satzung wird nachstehend amtlich bekannt gemacht (Art. 65 Abs. 3 GO). Danach liegt der Haushaltsplan eine Woche lang öffentlich bei der Verwaltungsgemeinschaft –Geschäftsstelle- in Wilburgstetten.

HAUSHALTSSATZUNG des Schulverbandes Wilburgstetten (Landkreis Ansbach)

für das Haushaltsjahr 2010

Auf Grund der Art. 3, 53 und 8 und 9 Abs. 1, Abs 7 und Abs. 9 des Bay. Schulfinanzierungsgesetzes (BaySchFG), Art. 41 ff des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit (KommZG) in Verbindung mit Art. 63 ff der Gemeindeordnung erlässt die Schulverbandsversammlung folgende Haushaltssatzung

§ 1

Der Als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2010 wird hiermit festgesetzt; er schließt im **Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit 237.500,-- € und

im **Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit 13.700,-- €

ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

(1) Schulverbandsumlage

1. Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf (Umlagesoll) zur Finanzierung von Ausgaben des

Verwaltungshaushalts für das Haushaltsjahr 2010 wird auf 194.500,-- € festgesetzt und nach der Zahl der

Verbandsschüler umgelegt (Schulverbandsumlage)

2. Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom

01. Oktober 2009 auf 156 Verbandsschüler festgesetzt.

3. Die Verwaltungsumlage wird je Verbandsschüler auf 1.246,79 € festgesetzt.

(2) Investitionsumlage

Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 10.500,-- € festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2010 in Kraft

Wilburgstetten, 17.03.2010
Schulverband

gez.
Kisch, Schulverbandsvorsitzender

Bericht aus dem Gemeinderat

In der Gemeinderatssitzung vom 15.04.2010 wurde von dem Kämmerer der Verwaltungsgemeinschaft Wilburgstetten, Herrn VOAR Götz, und Herrn 1.Bgm Franke, der Haushalt mit seinen Eckdaten für das Jahr 2010 dem Gemeinderat nochmals vorgetragen. Der Gemeinderat hatte im Vorfeld bereits bei einer Arbeitssitzung die grundsätzlichen Haushaltsdaten vorberaten. Der Haushalt 2010 schließt im

Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 2.350.850,00 und im

Vermögenshaushalt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von € 1.070.550,00

ab.

Zu den wichtigsten Investitionen gehören 2010:

- Anbau Feuerwehrgerätehaus Mönchsroth und Diederstetten (Hasselbach) € 38.000,00
- Instandsetzung der Ortsstraßen € 150.000,00
- Sanierungsmaßnahmen Freibad € 11.000,00
- Grundstückskäufe € 10.000,00
- Kanal, Kläranlage, Kanalbestand € 25.000,00
- Renovierung Rothachhalle (Dach) € 45.000,00
- DSL Anschluss € 116.000,00
- Römerhof Wärmeschutzmaßnahmen € 51.000,00
- Darlehenstilgung € 462.100,00

Dies ist eine Auszug aus den wichtigsten Maßnahmen für das Jahr 2010. Die Tilgung der Darlehen konnte in der geplanten Größenordnung eingeplant werden, da vom Freistaat Bayern der Zuschuss für den Anschluss der Ortsteile Winnetten und Hasselbach an die Kläranlage Mönchsroth bereits schon Anfang März 2010 in Höhe von € 358.000,00 vollständig bei der Gemeinde Mönchsroth einging. Nachdem in der Haushaltsgenehmigung der Vorjahre vermerkt war, dass eingehende Zuschüsse unmittelbar der Schuldentilgung dienen, wurde der Gesamtzuschuss auch dementsprechend zur Schuldentilgung eingeplant.

Zum DSL-Anschluss sei zu bemerken, dass seitens des Freistaates Bayern ein Baukostenzuschuss in Höhe von 70 % gewährt wird, die Gemeinde aber dennoch einen Eigenanteil von € 34.000,00 zu leisten hat.

Der Haushalt wurde gegen eine Stimme vom Gemeinderat verabschiedet.

Dem Bauantrag über den Neubau eines Einfamilienhauses mit Garage in der Dinkelsbühler Straße erteilte der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen.

Der Aufstellung des vorhabensbezogenen Bebauungsplans für das Sondergebiet „Photovoltaik-Langensteinbach“ der Stadt Dinkelsbühl wurde ohne Einwände der Gemeinde Mönchsroth zugestimmt.

Dem Neubau einer Lagerplatzüberdachung in der Gehrenstraße zum Aufbau von Photovoltaikanlagen, wurde ebenfalls das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

Der Änderung der Öffnungszeiten für das Bürgerbüro stimmte der Gemeinderat zu.

Nachdem immer mehr Aufgaben durch die Verwaltungsgemeinschaft Wilburgstetten wahrgenommen werden (z.B. Ausweis- und Passbeantragung, Bauangelegenheiten, Meldeangelegenheiten, Steuerangelegenheiten) hat sich der Aufgabenbereich im Bürgerbüro Mönchsroth reduziert. Somit wurde die Öffnungszeiten an Donnerstag Nachmittagen bis auf weiteres ausgesetzt.

Über den Stellplatzanbau am Feuerwehrgerätehaus, mit einer erforderlichen Umgestaltung des Vorplatzes der Rothachhalle und einem Erweiterungsbau am Sportplatz, wird sich der Gemeinderat noch vor der nächsten Sitzung Vorort beraten.

Nächste Gemeinderatssitzung

Die nächste Gemeinderatssitzung findet voraussichtlich am Donnerstag, den 06. Mai 2010 um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Sonstige Bekanntmachungen

Redaktionsschluss Amtsblatt Mai

Der Redaktionsschluss für das Amtsblatt Mai ist der 07.05.2010. Anzeigen nach diesem Termin können nicht mehr entgegengenommen werden.

Funkalarmierung der Freiwilligen Feuerwehren im Landkreis Ansbach

Der Probealarm wird am 15.05.2010 zwischen 11.00 Uhr und 12.00 Uhr in folgenden Ortsteilen ausgelöst: Mönchsroth-Diederstetten

Unseren Jubilaren

Wir gratulieren:

Frau Emma Lechler, Hasselbach 1 zum 96. Geburtstag am 29.04.2010.

Frau Elfriede Frickinger, Diederstetten 13 zum 70. Geburtstag am 02.05.2010.

Herrn Josef Rudolf, Hafnergässchen 3 zum 80. Geburtstag am 06.05.2010.

Seniorenachmittag

Im Mai 2010 findet ein Seniorenausflug statt. Der genaue Termin sowie das Reiseziel werden noch gesondert bekannt gegeben.

Seniorencafe

Zu unserem Seniorencafe im Gemeindehaus laden wir alle Senioren der Gemeinde am **03. Mai 2010 von 14.30 bis 16.30 Uhr wieder herzlich ins Gemeindehaus ein.**

Bitte melden Sie sich bei Frau Schürle (Tel. 09851/(2854), wenn Sie abgeholt werden möchten.

Veranstaltungen

Orchideenwanderung am Mutschachrand

Dinkelsbühl. Der Bund Naturschutz und der Förderverein Naherholungsgebiet Mutschach Dinkelsbühl e. V. laden am Donnerstag, 20. Mai, alle Interessierten zu einer naturkundlichen Abendwanderung im Bereich des Mögelinsschloßleins am nordöstlichen Dinkelsbühler Stadtrand ein. Bei der etwa zweistündigen Wanderung sollen unter fachkundiger Führung die ökologischen Besonderheiten des Gebietes vorgestellt werden. Es weist eine große Strukturvielfalt mit Hecken, Solitärbäumen, Ranken, Mager- und Feuchtwiesen auf. Herausragend, so heißt es in der Ankündigung, sei eine vom BN seit vielen Jahren betreute Feuchtwiese, auf der um diese Zeit auch blühende Orchideen zu erwarten seien. Die Initiatoren befürchten eine Entwertung des Gebietes durch die geplante Ostumgehung. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr am Grillplatz vor dem Campingplatz. Abschließend besteht dort die Möglichkeit, Mitgebrachtes zu Grillen; für Getränke sorgen die Veranstalter.



**BÜNDNIS FÜR
FAMILIE IM
LANDKREIS
ANSBACH**



**BÜNDNIS FÜR
familie
ANSBACH**

**AKTIONSTAG 15. MAI
2010 „WIR GEWINNEN MIT FAMILIE“
- BÜNDNISSE STADT UND LANDKREIS ANSBACH LADEN
EIN!**

Am 15. Mai 2010, dem „Internationalen Tag der Familie“ laden die Lokalen Bündnisse für Familie zum jährlichen bundesweiten Aktionstag ein, der vom Bundesministerium für Frauen, Senioren, Familie und Jugend unterstützt wird. Er steht in diesem Jahr unter dem Motto „Wir gewinnen mit Familie“.

Gemeinsam beteiligen sich das Bündnis für Familie in Ansbach und das Bündnis für Familie im Landkreis Ansbach an diesem Aktionstag in der Ansbacher Innenstadt und vor dem Brücken-Center. Mit vielfältigen Aktionen wollen Bündnispartnerinnen und -partner deutlich machen: Wir gewinnen mit Familie! Mit dabei sind neben anderen, Kindergärten, der Katholische Frauenbund, die Freiwilligenagentur SonnenZeit, der Seniorenbeirat, Beratungsstellen und Unternehmen. Von Informationsständen über gesunde Verköstigung, verschiedene Kreativangebote und einem Preisausschreiben reichen die Planungen bereits. Das Landkreisbündnis wird sich

darüber hinaus auch im Einkaufszentrum Zentro in Rothenburg o.d.T. präsentieren. Weitere Informationen finden Sie unter www.aktionstag2010.de.

Bündnis für Familie im Landkreis Ansbach,
Tel. 0981-468 5407, Email:
info@familienLANDkreis.de

Bündnis für Familie Ansbach, Tel. 0981-
51343, Email: familie@ansbach.de

Vereine

FFW - Mönchsroth

Sa. 08.05. Gesamt Ausflug I.u.II. Vst.

Sa. 15.05. 19.00 Uhr Gerätehaus Praktische
Ausbildung Maschinistenausbildung I. u. II. Kdt.

FFW Diederstetten

30.04.10 18.00 Uhr Hasselbach Maibaum
aufstellen

09.05. 10 9.00 Uhr Hasselbach Nasse
Übung/Besprechung Grillfest

Aus den Nachbargemeinden

REGION HESSELBERG

Einladung

Das Netzwerk Blühende Landschaft Hesselberg
trifft sich am

Mittwoch, 12.05.2010 um 17.00 Uhr

zu einer Besichtigung und Erkundung des
Naturgartens von Markus Gastl in Beyerberg,
Schreinergrasse 10, Gemeinde Ehingen

Auf mehr als 5500 m² Fläche arbeitet der
passionierte Natur- und Landschaftsführer daran,
einen Naturgarten anzulegen, um möglichst vielen
Tieren und Pflanzen eine Heimat zu geben. Bei
der Exkursion wird Markus Gastl den Besuchern
wichtige Aspekte zur einheimischen Hecke,
Blumenwiese, Insektenhotel, Steingärten,
Gartenteich und so genannter „Wilder Ecken“ im
Naturgarten erläutern.

Treffpunkt zur Bildung von Fahrgemeinschaften ist
um 16.30 Uhr in der Ortsmitte von Burgoberbach
am Gasthaus Krone.

Interessierte Sind herzlich dazu eingeladen und wir
freuen uns über rege Teilnahme.

Club 55plus
Hesselberger Seniorennetzwerk
Informationsfahrt zum Deutschen Bundestag
nach Berlin vom
08. bis 11. Juni 2010

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger der Region Hesselberg, liebe Seniorinnen und Senioren, das „Seniorennetzwerk 55plus“ der Entwicklungsgesellschaft Region Hesselberg und der „Lokalen Aktionsgruppe Altmühl-Wörnitz“ führt vom

Dienstag, den 08. Juni bis Freitag, den 11. Juni 2010,

die in den Veranstaltungen zum „Tanztee am Nachmittag“ angekündigte Informationsfahrt zum Deutschen Bundestag nach Berlin durch.

Das Programm steht noch nicht endgültig fest. Eventuelle Änderungen sind noch möglich.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass sich Änderungen des Programms aus Zeit- und Ablaufgründen ergeben können.

Preis für Fahrt, Übernachtung inkl. Halbpension sowie Stadtführung und Ausflug in den Spreewald **ca. 300.– € plus EZ - Zuschlag.**

Der endgültige Kostenbeitrag kann erst nach offizieller Zusage der Teilnehmer genannt werden.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt (47 Personen). Bitte senden Sie uns Ihre verbindliche Anmeldung bis spätestens Montag, den 03. Mai 2010 zu. Die Plätze werden nach Eingang der Anmeldung vergeben. Wir werden Ihnen dann rechtzeitig weitere Informationen zukommen lassen.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Schalk, Altbürgermeister der Gemeinde Burgoberbach und Organisationsleitung



Ungebremste Antragsflut bei EEGAnlagen

Der Boom beim Anschluss von Eigenerzeugungsanlagen nach dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) hält unvermindert an. Im Zeitraum Januar bis März 2010 gingen fast vier Mal mehr Anträge bei der N-ERGIE Netz GmbH ein als im Vergleichszeitraum 2009. Allein im März 2010 belief sich die Zahl der Anträge auf etwa 1.700.

Der Trend des letzten Jahres setzt sich somit sogar noch verstärkt fort, denn bereits 2009 gingen mehr als doppelt so viele Anträge für Anlagen bei der N-ERGIE Netz GmbH ein als im Jahr 2008. Besonders die Anzahl der anzuschließenden Fotovoltaik-Anlagen ist so hoch wie nie zuvor.

Seit Ende Januar 2010 ist die Anzahl der Anträge nochmals sprunghaft angestiegen. Grund für die nochmalige Verstärkung ist die aktuelle Diskussion um eine Änderung des Gesetzes für den Vorrang Erneuerbarer Energien (EEG) und die damit eventuell verbundene Senkung der Förderung von Fotovoltaik-Anlagen.

Diese Entwicklung stellt die N-ERGIE Netz GmbH als Netzbetreiber vor große Herausforderungen.

Sondermaßnahmen bei der N-ERGIE Netz GmbH

Um die Flut an Anträgen zu bearbeiten, hat die

N-ERGIE Netz GmbH Mitarbeiter innerhalb des Unternehmens verlagert sowie extern erhebliche Zusatzkapazitäten beschafft.

Trotzdem kommt es auf Grund der großen Menge an Anträgen teilweise zu längeren Bearbeitungszeiten. Die N-ERGIE Netz GmbH arbeitet weiterhin mit Hochdruck, um die Bearbeitungszeiten wieder zu verkürzen und bittet Ihre Kunden um Verständnis.

Was steckt hinter der Antragsbearbeitung?

Bevor eine Anlage an das Netz angeschlossen werden kann, ist unter anderem eine Netzverträglichkeitsprüfung notwendig. Der Netzbetreiber muss ermitteln, an welchem Verknüpfungspunkt die Anlage Strom ins Netz einspeisen kann. Für diese Aufgaben ist geeignetes technisches Personal erforderlich, das nicht kurzfristig aufgebaut werden kann.

Bei größeren Anlagen sind meist Baumaßnahmen notwendig, um das Stromnetz am Einspeisepunkt zu verstärken. Das Stromnetz ist an vielen Stellen nicht für die Leistung ausgelegt, die z.B. bei günstiger Sonneneinstrahlung von den Fotovoltaik-Anlagen eingespeist wird. Spannungsschwankungen, Netzausfall oder eine

Abschaltung der Fotovoltaik-Anlagen wären die Folgen. Um diesen Effekten entgegen zu wirken, muss das Netz ausgebaut werden.

Bei Kleinanlagen kann in der Regel der Hausanschluss als Verknüpfungspunkt dienen. Doch aufgrund der Vielzahl der mittlerweile angeschlossenen Kleinanlagen müssen immer häufiger auch in diesem Bereich

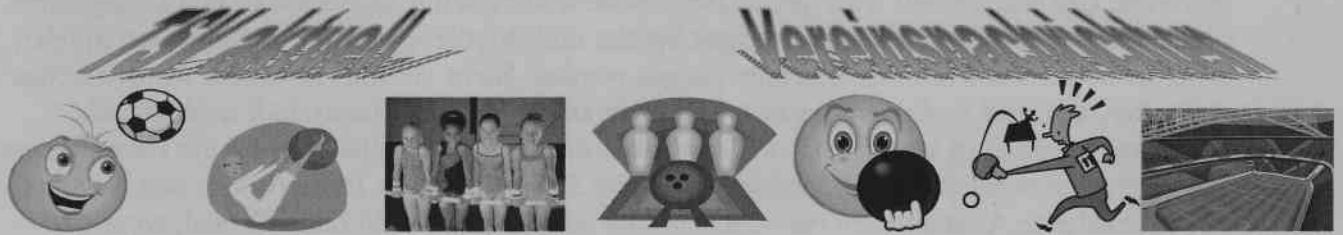
Netzverstärkungen durchgeführt werden. Der Aufwand für die Bearbeitung wird noch dadurch erhöht, dass Antragsteller häufig Änderungen zu ihren eingereichten Anträgen nachreichen. Diese Änderungen (z. B. Erhöhung der Anlagenleistung) machen eine erneute Überprüfung des gesamten Antrages erforderlich.

Erneuerbare Energien erfordern enormen Aufwand für Netzausbau

Jährlich werden mehrere hundert Maßnahmen unterschiedlicher Größenordnung zur Netzverstärkung durchgeführt, von der Verlegung kurzer Kabelstrecken bis hin zum Bau von Umspannanlagen. Um das Stromnetz zu verstärken und schließlich die Anlagen ans Netz anzuschließen, sind umfangreiche Planungen, sowie ein gewisser zeitlicher und finanzieller Aufwand unumgänglich.

Im Jahr 2009 investierte die N-ERGIE rund 7 Mio. € für Netzverstärkungsmaßnahmen. Für das Jahr 2010 werden derzeit entsprechende Investitionen im Umfang von ca. 10,4 Mio. € erwartet.

Turn- und Sportverein 1931 Mönchsroth e.V.



Ausgabe: April 2010

Voranzeige: Dorfpokal am 10. Juli 2010

Maibaumfest 30. April 2010

Der TSV lädt alle Vereinsmitglieder, Mönchsrother und Gäste zum traditionellen Maibaumfest am Freitag, 30. April 2010 recht herzlich ein.

Lassen Sie uns gemeinsam den langen und schneereichen Winter vergessen und feiern Sie mit dem TSV den Beginn des Wonnemonats Mai und des Frühlings.

Aufstellen des Maibaumes ab **16.00 Uhr**.

Beginn des Rahmenprogramms ab **18.00 Uhr** vor der Rothachhalle.

Mitwirkende bei der Programmgestaltung sind:

Kinder und Mütter/Väter der Turnabteilung TSV, Aerobic-Turngruppe TSV, Kinder der Grundschule, Gesangverein, Pfarrerin/Pfarrer Reese, 1. Bürgermeister Franke,

Instandsetzungsarbeiten am Sportplatz

Der A-Platz ist noch im Monat April für den Trainings- und Spielbetrieb gesperrt.

In den nächsten Tagen wird der Platz vertikutiert und eingesandet.

Erweiterungs- bzw. Baumaßnahme

Noch keine Entscheidung erging vom Gemeinderat über die Nutzung einer Fläche am Freibad.

Turnen und Gymnastik - Übungszeiten

- **Mutter/Vater-Kind** Montag 16.15 – 17.45 Uhr
- **Wirbelsäulengymnastik** für Damen und Herren, Montag, 18.45 – 19.45 Uhr
- **Body-Fitness** für Frauen jeden Alters, Montag, 19.50 – 20.50 Uhr
- **Stepp-Aerobic** für Fortgeschrittene Donnerstag, 19.00 Uhr – 20.00 Uhr
- **Stepp-Aerobic** für Kinder Dienstag 18.00 – 19.00 Uhr

Ort: Rothachhalle

Näheres unter Tel.-Nr. 09853-1343 oder 09853-1317.

- **Nordic-Walking** für Jung und Alt

Info und Anmeldung bei Frau und Herrn Tritschler Tel.-Nr. 09853-1895

Fußball

Nach der langen Winterpause haben alle Mannschaften wieder den Spielbetrieb aufgenommen.

Ergebnisse 1. Mannschaft: SV Sinbronn 0 : 2, TSV Unterschwaningen 1 : 4, TuS Feuchtwangen 0 : 4, VFB Schillingsfürst 1 : 3, Leutershausen 0 : 4

Alle Ergebnisse und Aktuelles aus dem gesamten Fußballbereich kann im Internet unter der Vereinshompagie oder „www.bfv.de“ eingesehen werden.

An dieser Stelle appellieren wir nochmals an alle Spieler sich in dieser Situation nicht vom Spielbetrieb abzuwenden, sondern die jungen und engagierten jungen Spieler zu unterstützen. Nach guten Jahren in der A- bzw. Kreisklasse ist es, realistisch betrachtet, nicht mehr zu erwarten, dass der Abstieg vermieden werden kann.

Bereits zu Saisonbeginn zeichnete sich durch Verletzungen und Spielerwechsel ab, dass die Saison schwierig wird. Hinzu kam, dass junge Spieler in die Mannschaft eingebaut werden mussten und ältere Spieler, die durch ihre Erfahrung und Routine der Mannschaft Stabilität verleihen sollten, aus verschiedenen Gründen nicht zur Verfügung standen.

Natürlich macht das Spielen bei Erfolgen mehr Spaß, man hat viele Schulterklopper, erhält Lob und Anerkennung. Aber gerade in einer schlechteren Phase zeigt sich der Charakter einer Mannschaft. Deshalb ist der Einsatz und die Bereitschaft der jetzigen Mannschaft mit Respekt und Anerkennung zu bewerten. Die Mannschaft wird ihre letzten Spiele weiterhin mit Leidenschaft und Engagement bestreiten. Bei Zusammenhalt der jetzigen Spieler und Wiederbeginn der pausierenden Spieler, kann die neue Saison optimistisch angegangen werden. Nicht versäumen wollen wir den treuen Fans zu danken, die auch in dieser Situation Charakter zeigen und die Mannschaft unterstützen. Die Vorstandschaft ist immer noch auf der Suche nach einem Spielleiter/in für die Herrenmannschaft und einem Juniorenleiter/in. Weiterhin werden im Juniorenbereich Trainer/innen und Betreuer/innen in verschiedenen Altersklassen benötigt. Es wäre schade und für die Zukunft fatal, wenn der Spielbetrieb für die Kinder zum Erliegen kommt.

Haben Sie Mut und opfern Sie einen Teil Ihrer Freizeit für eine gute Sache und engagieren Sie sich. Die Kinder und der Verein danken es Ihnen.

Kegeln:

Die Abteilung beendet im Monat April die Saison. Die neue Spielsaison beginnt im September 2010.

Tischtennis:

Immer noch kein Betreuer/in wurde für die Kinder gefunden. Es ist Schade, dass den sehr interessierten Kindern dieser schöne Sport verwehrt werden muss. Die Voraussetzungen mit Raum und Platten sind gegeben, aber das wichtigste fehlt: Der oder die Übungsleiter/in. Es wäre sehr schön und die Kinder danken es Ihnen, wenn sich doch jemand findet und diese Tätigkeit für eine Stunde in der Woche übernimmt. Bitte melden Sie sich bei Alfred Schwarzer Tel. 1317.

Machen Sie den Klick unter www.tsv-moenchsroth.de

Unterstützen Sie den Verein und werden Sie Mitglied.

Die Vorstandschaft